

TUBELESS SEALANT

BEDIENUNGSANLEITUNG

USER MANUAL

MANUEL D'UTILISATION

DT SWISS

1. ALLGEMEINES

Die Montage von Tubeless-Systemen bei Fahrrädern erfordert in vielen Fällen etwas Geschick und Erfahrung. Da es keine einheitliche Basis der miteinander verwendeten Systeme gibt, kann es vorkommen, dass zwei miteinander verwendete Komponenten nicht kompatibel sind. Beachte zusätzlich zu dieser Bedienungsanleitung die Anleitungen der im Tubeless-System verwendeten Komponenten.

2. SICHERHEIT



VORSICHT

Gefahr durch falsche Handhabung der Dichtflüssigkeit!

Beachte folgende Hinweise:

- Von Kindern fernhalten!
- Nicht verschlucken!
- Bei versehentlichem Verschlucken nicht versuchen, Verschlucktes zu erbrechen, sondern sofort einen Arzt / eine Ärztin aufsuchen!
- Bei Kontakt mit den Augen sofort mit reichlich Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen!

2.1 BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Die DT Swiss Dichtflüssigkeit darf ausschliesslich zum Abdichten von schlauchlosen Fahrradreifen verwendet werden.

Wir empfehlen die DT Swiss Dichtflüssigkeit ausschliesslich in Verbindung mit DT Swiss Felgen bzw. Laufrädern, dem DT Swiss Tubeless Tape, DT Swiss Tubeless Ventilen und Tubeless-Reifen zu verwenden. DT Swiss übernimmt keine Funktionsgarantie für das Tubeless-System, da wir keinen Einfluss auf die weiteren Komponenten des Tubeless Systems haben. Ausgenommen davon sind Laufräder, die von DT Swiss mit montiertem Reifen ausgeliefert werden (« Wheel Tire System »).

Nur das High Pressure Sealant darf in Tubular-Systemen, in Schläuchen und in Verbindung mit CO2 Kartuschen verwendet werden.

3. DICHTFLÜSSIGKEIT IN DEN REIFEN EINFÜLLEN

3.1 VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE NUTZUNG DER DICHTFLÜSSIGKEIT

Stelle sicher, dass ein zur Felge passendes Tubeless Tape auf die Felge aufgezogen ist und ein Tubeless Ventil montiert ist. Der Reifen muss für die schlauchlose Verwendung vorgesehen sein. Prüfe bei Zweifeln die Angaben des Reifenherstellers. Das Aufpumpen des Reifens gelingt am besten mit einem Kompressor oder einer speziellen Tubeless-Pumpe.

PRO-TIP: Damit sich der Reifen zuverlässig am Felgenhorn setzt, ist bei manchen Reifen ein hoher Luftstrom notwendig. Um einen möglichst hohen Luftstrom zu erreichen, kann der Ventileinsatz während dem ersten Aufpumpen aus dem Ventilkörper geschraubt werden.

Scanne den QR Code für ein ausführliches How To Video oder klicke hier:

[Tubeless conversion: How to convert your bike tires to tubeless](#)



Es gibt zwei Methoden um die Dichtflüssigkeit in den Reifen einzufüllen.

- Methode 1: „3.2 Dichtflüssigkeit durch das Ventil einfüllen“ auf Seite 5.

Bei dieser Methode kann der Reifen vor dem Einfüllen der Dichtflüssigkeit soweit aufgepumpt werden, dass die Reifenwulst in ihrem Sitz in der Felgenflanke sitzt. Anschließend wird die Luft wieder abgelassen und die Dichtflüssigkeit durch das Ventil eingefüllt.

Vorteile: Weniger kleckern, einfaches Nachfüllen von Dichtflüssigkeit

- Methode 2: „3.3 Dichtflüssigkeit in den teilmontierten Reifen einfüllen“ auf Seite 5.

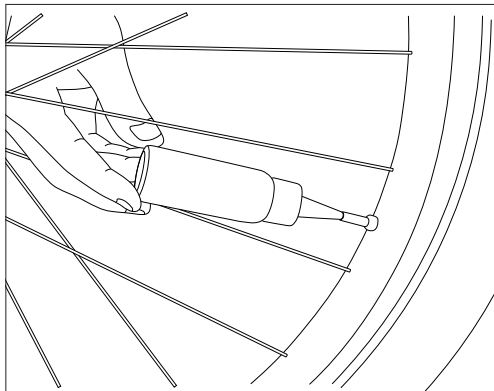
Bei dieser Methode wird der Reifen nur soweit montiert, dass an einer Stellen noch Dichtflüssigkeit eingefüllt werden kann. Anschließend wird der Reifen vollständig montiert und aufgepumpt.

Vorteile: Bessere Kontrolle der Füllmenge, größere Dichtflüssigkeitsbehälter können nicht auf das Ventil aufgesteckt werden, deshalb entfällt bei dieser Methode das Umfüllen für die Befüllung nach Methode 1.

3.2 DICHTFLÜSSIGKEIT DURCH DAS VENTIL EINFÜLLEN

Bei dieser Methode kann der Reifen vor dem Einfüllen der Dichtflüssigkeit soweit aufgepumpt werden, dass die Reifenwulst in ihrem Sitz in der Felgenflanke sitzt. Anschließend wird die Luft wieder abgelassen und die Dichtflüssigkeit durch das Ventil eingefüllt.

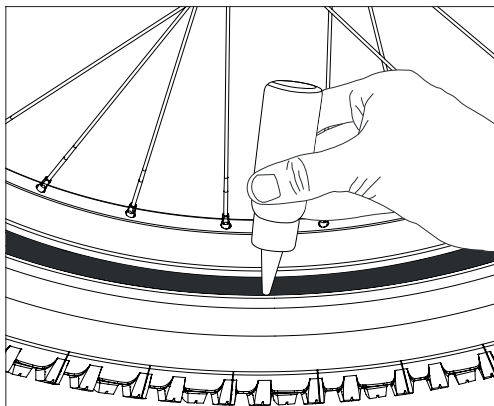
1. Drehe das Laufrad so, dass das Ventil in 8- oder 4-Uhr-Position steht.
2. Drehe den Ventileinsatz aus dem Ventilkörper.
3. Schüttel die Flasche mit der Dichtflüssigkeit kräftig mindestens 10 Sekunden und fülle die benötigte Menge zügig durch den Ventilkörper in den Reifen.
→ Die Menge der Dichtflüssigkeit ist abhängig vom Reifentyp.
4. Drehe den Ventileinsatz in den Ventilkörper und pumpe den Reifen auf.
→ Stelle sicher, dass der Reifen rundum richtig auf der Felge sitzt.
→ Der maximale Reifendruck des Laufrades und des verwendeten Reifens darf nicht überschritten werden.
5. Drehe und schüttel den Reifen um die Dichtflüssigkeit im Reifen zu verteilen.



3.3 DICHTFLÜSSIGKEIT IN DEN TEILMONTIERTEN REIFEN EINFÜLLEN

Bei dieser Methode wird der Reifen nur soweit montiert, dass an einer Stellen noch Dichtflüssigkeit eingefüllt werden kann. Anschließend wird der Reifen vollständig montiert und aufgepumpt.

1. Drehe das Laufrad so, dass der demontierte Teil des Reifens in 6 Uhr Position ist.
2. Schüttel die Flasche mit der Dichtflüssigkeit kräftig mindestens 10 Sekunden und fülle die benötigte Menge zügig in den Reifen.
→ Die Menge der Dichtflüssigkeit ist abhängig vom Reifentyp.
3. Montiere den Reifen vollständig und pumpe den Reifen auf.
→ Stelle sicher, dass der Reifen rundum richtig auf der Felge sitzt.
→ Der maximale Reifendruck des Laufrades und des verwendeten Reifens darf nicht überschritten werden.
4. Drehe und schüttel den Reifen um die Dichtflüssigkeit im Reifen zu verteilen.



4. VOR DER FAHRT

Das Reifensystem muss vor jeder Fahrt auf Druckverlust geprüft werden. Liegen Fehler oder Anzeichen von Fehlern vor, darf das Fahrrad nicht benutzt werden. Wende dich im Zweifelsfall an ein DT Swiss Service Center. Die Adressen der DT Swiss Service Center finden Sie auf der Rückseite dieses Handbuchs oder unter www.dtswiss.com.

5. LAGERUNG, WARTUNG UND PFLEGE

Dichtungsflüssigkeit muss kühl und trocken gelagert werden.

Folgende Pflege und Wartungsarbeiten sollten für eine uneingeschränkte Funktion regelmäßig durchgeführt werden:

- Prüfe nach der Fahrt, ob Spuren von Dichtflüssigkeit am Reifen sichtbar sind. Dies kann auf einen abgedichteten Einstich bzw. eine Undichtigkeit hindeuten. Prüfe in diesem Fall die Menge der Dichtflüssigkeit im Reifen und fülle bei Bedarf nach.
- Wir empfehlen die Dichtflüssigkeit je nach Art der Verwendung nach 1 bis 6 Monaten zu erneuern.

6. PROBLEMLÖSUNG

Problem	Ursache	Lösung
System dichtet nicht ab	Tubeless Tape wurde falsch aufgeklebt oder ist verschlissen	Neues Tubeless Tape montieren
	Reifen ist nicht für Tubeless-Verwendung vorgesehen	Verwende einen Tubeless-kompatiblen Reifen
	Das Tubelessventil wurde schief eingesetzt	Tubelessventil ausrichten
	Reifenwulst und / oder Felgenflanke ist verschmutzt	Reifen und Felge reinigen
Reifen „poppt“ nicht auf die Felge	Luftstrom in den Reifen ist zu niedrig	Spezielle Pumpe für Tubelessreifen mit höherem Luftstrom oder einen Kompressor verwenden
		Ventileinsatz des Tubelessventils demontieren und Reifen aufpumpen. Luft ablassen, Ventileinsatz wieder montieren und erneut versuchen den Reifen aufzupumpen.
Luft entweicht nach kurzer Zeit	Siehe „System dichtet nicht ab“	
	Dichtflüssigkeit wurde nach dem Einfüllen nicht im Reifen verteilt	Drehe und schüttel den Reifen um die Dichtflüssigkeit im Reifen zu verteilen
	Kein Fehler. Ein leichter Druckverlust ist normal	Prüfe den Reifendruck vor jeder Fahrt

Bei weiteren Fragen oder Problemen wende dich bitte an deinen Händler oder eine Fachperson.

1. GENERAL

Mounting tubeless systems on bicycles requires some skill and experience in many cases. Since there is no uniform basis of the systems used with each other, it may happen that two components are not compatible with each other. In addition to this user manual, refer to the instructions of the components used in the tubeless system.

2. SAFETY



CAUTION

Danger due to incorrect handling of the sealing fluid!

Note the following:

- Keep away from children!
- Do not swallow!
- In case of accidental swallowing, do not try to vomit, but consult a doctor immediately!
- In case of contact with eyes, rinse immediately with plenty of water and seek medical advice!

2.1 INTENDED USE

The DT Swiss sealing fluid may be used exclusively for sealing tubeless bicycle tires.

We recommend using the DT Swiss sealing fluid exclusively in conjunction with DT Swiss rims or wheels, the DT Swiss tubeless tape, DT Swiss tubeless valves and tubeless tires.

DT Swiss does not guarantee the function of the tubeless system, as we have no influence on the other components of the tubeless system. Excluded from this are wheels that are delivered by DT Swiss with mounted tires (" Wheel Tire System ").

Only the High Pressure Sealant may be used in tubular systems, in tubes and in conjunction with CO2 cartridges.

3. PUTTING SEALING FLUID INTO THE TIRES

3.1 PREREQUISITES FOR THE USE OF THE SEALING FLUID

Make sure that a matching tubeless tape is applied to the rim and a tubeless valve is mounted. The tire must be intended for tubeless use. If in doubt, check the tire manufacturer's specifications. Inflating the tire is best done with a compressor or a special tubeless pump.

PRO-TIP: To ensure that the tire seats reliably on the rim flange, some tires require a high air flow. To achieve the highest possible air flow, the valve insert can be screwed out of the valve body during initial inflation.

Scan the QR code for a detailed how-to-video or click here:

[Tubeless conversion: How to convert your bike tires to tubeless](#)



There are two methods to fill the sealant into the tire.

- Method 1: [“3.2 Filling sealing fluid through the valve” on page 9.](#)

With this method, the tire can be inflated to the point where the tire bead sits in its seat in the rim flange before the sealant is added. The air is then released again and the sealing fluid is filled through the valve.

Advantages: Less spilling, easy refilling of sealing fluid

- Method 2: [“3.3 Filling sealing fluid into the partially mounted tire” on page 9.](#)

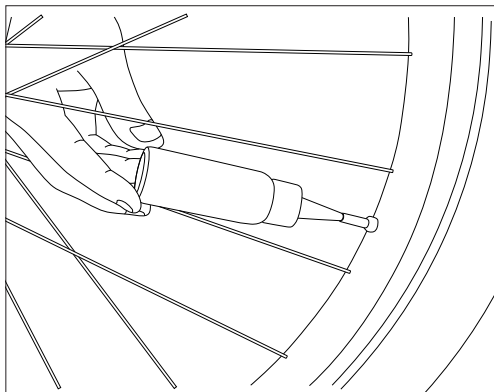
With this method, the tire is mounted only that far, that sealant can still be filled in in one spot. After that, the tire can be fully mounted and inflated.

Advantages: Better control of the sealant quantity, larger containers of sealant cannot be plugged onto the valve, therefore this method eliminates the need for decanting for filling according to method 1.

3.2 FILLING SEALING FLUID THROUGH THE VALVE

With this method, the tire can be inflated to the point where the tire bead sits in its seat in the rim flange before the sealant is added. The air is then released again and the sealing fluid is filled through the valve.

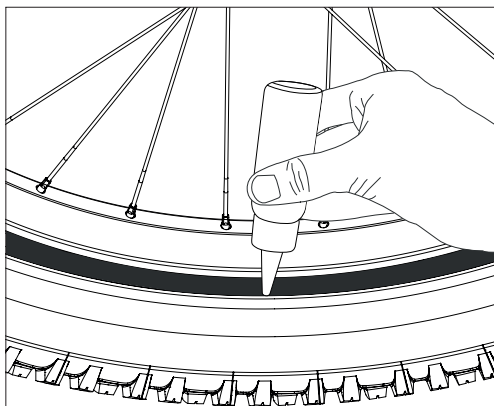
1. Turn the wheel so that the valve is in 8 o'clock or 4 o'clock position.
2. Screw the valve insert out of the valve body.
3. Shake the bottle with the sealant vigorously for at least 10 seconds and quickly fill the required amount through the valve body into the tire.
→ The amount of sealing fluid depends on the type of tire.
4. Screw the valve insert into the valve body and inflate the tire.
→ Make sure the tire is properly seated on the rim.
→ The maximum tire pressure of the wheel and of the tire used must not be exceeded.
5. Rotate and shake the tire to distribute the sealant in the tire.



3.3 FILLING SEALING FLUID INTO THE PARTIALLY MOUNTED TIRE

With this method, the tire is mounted only that far, that sealant can still be filled in in one spot. After that, the tire can be fully mounted and inflated.

1. Turn the wheel so that the dismounted part of the tire is in 6 o'clock position.
2. Shake the bottle with the sealant vigorously for at least 10 seconds and quickly fill the required amount into the tire.
→ The amount of sealing fluid depends on the type of tire.
3. Mount the tire completely and inflate the tire.
→ Make sure the tire is properly seated on the rim.
→ The maximum tire pressure of the wheel and of the tire used must not be exceeded.
4. Rotate and shake the tire to distribute the sealant in the tire.



4. BEFORE THE RIDE

The tire system must be checked for pressure loss before each ride. The bicycle must not be used if it is damaged or there are any signs of damage. In cases of doubt, please contact a DT Swiss Service Center. The addresses of the DT Swiss Service Centers can be found on the back of this manual or at www.dtswiss.com.

5. STORAGE, MAINTENANCE AND CARE

Sealing fluid must be stored in a cool and dry place.

The following care and maintenance tasks should be performed regularly for unrestricted function:

- After the ride, check if traces of sealing fluid are visible on the tire. This may indicate a sealed puncture or leak. In this case, check the amount of sealant in the tire and top up if necessary.
- We recommend replacing the sealing fluid after 1 to 6 months, depending on the type of use.

6. TROUBLE SHOOTING

Issue	Reason	Solution
System does not seal	Tubeless tape was applied incorrectly or is worn out	Install new tubeless tape
	Tire is not intended for tubeless use	Use a tubeless compatible tire
	The tubeless valve was inserted crooked	Align tubeless valve
	Tire bead and / or rim flange is dirty	Clean tire and rim
Tire does not „pop“ onto the rim	Air flow in the tires is too low	Use special pump for tubeless tires with higher air flow or a compressor
		Disassemble the valve insert of the tubeless valve and inflate the tire. Release the air again, screw in the valve insert and try to inflate the tire again.
Air escapes after a short time	See "System does not seal"	
	Sealing fluid was not distributed in the tire after inflation	Rotate and shake the tire to distribute the sealant in the tire
	No issue. A slight pressure loss is normal	Check tire pressure before each ride

If you have any further questions or problems, please contact your dealer or a specialist.

1. GÉNÉRALITÉS

Dans de nombreux cas, le montage de systèmes Tubeless sur les vélos demande habileté et expérience. Comme il n'existe pas de base commune aux systèmes utilisés ensemble, il peut arriver que deux tels composants ne soient pas compatibles. Outre cette notice d'utilisation, reportez-vous aux notices des composants utilisés dans le système Tubeless.

2. SÉCURITÉ



ATTENTION

Danger en cas de mauvaise manipulation du liquide d'étanchéité !

Respectez les consignes suivantes :

- Tenir hors de portée des enfants !
- Ne pas avaler !
- En cas d'ingestion accidentelle, ne pas essayer de vomir ce qui a été ingéré. Consulter un médecin immédiatement !
- En cas de contact avec les yeux, rincer à l'eau claire immédiatement et abondamment et consulter un médecin !

2.1 UTILISATION PRÉCONISÉE

Le liquide d'étanchéité DT Swiss doit être utilisé exclusivement pour étancher les pneus de vélo sans chambre à air.

Nous recommandons d'utiliser le liquide d'étanchéité DT Swiss exclusivement en combinaison avec les jantes et roues DT Swiss, le ruban adhésif DT Swiss Tubeless, les pneus Tubeless et les valves Tubeless DT Swiss.

DT Swiss n'offre aucune garantie de fonctionnement pour le système tubeless, car nous n'avons aucune influence sur les autres composants du système tubeless. Les roues livrées par DT Swiss avec des pneus montés («Wheel Tire System») font exception à cette règle.

Seul le High Pressure Sealant peut être utilisé dans les systèmes à boyaux, dans les chambres à air et en combinaison avec les cartouches de CO₂.

3. INTRODUIRE LE LIQUIDE D'ÉTANCHÉITÉ DANS LE PNEU

3.1 CONDITIONS PRÉLIMINAIRES À L'UTILISATION DU LIQUIDE D'ÉTANCHÉITÉ

Assurez-vous qu'un ruban adhésif Tubeless adapté à la jante est appliqué sur la jante et qu'une valve Tubeless est montée. Le pneu doit être prévu pour une utilisation sans chambre à air. En cas de doute, vérifiez les indications du fabricant de pneus. Le meilleur moyen de gonfler le pneu est d'utiliser un compresseur ou une pompe spéciale Tubeless.

ASTUCE PRO : Pour certains pneus, un flux d'air important est nécessaire afin que le pneu se pose de manière fiable sur le rebord de jante. Afin d'obtenir un débit d'air aussi élevé que possible, l'insert de valve peut être dévissé du corps de valve au cours du premier gonflage.

Scannez le QR-Code ou cliquez ici pour regarder une vidéo explicative :

[Conversion au Tubeless : Comment convertir vos pneus de vélo en pneus Tubeless](#)



Deux procédés existent pour verser le liquide d'étanchéité dans le pneu.

- Procédé 1: « [3.2 Introduire le liquide d'étanchéité par la valve](#) » à la page 13.

Dans ce procédé, le pneu peut être gonflé avant de verser le liquide d'étanchéité jusqu'à ce que le talon du pneu regagne son logement dans le flanc de la jante. L'air est ensuite à nouveau évacué et le liquide d'étanchéité est introduit par la valve.

Avantages : Moins de pertes, remplissage facile du liquide d'étanchéité

- Méthode 2: « [3.3 Introduire le liquide d'étanchéité dans le pneu partiellement monté](#) » à la page 13.

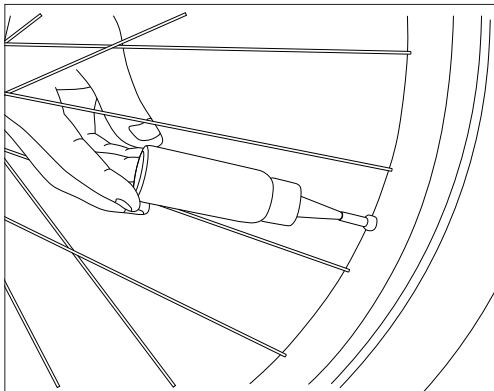
Dans ce procédé, le pneu n'est tout d'abord monté que dans la mesure jusqu'à laquelle il reste possible d'y placer du liquide d'étanchéité. Ensuite, le pneu est entièrement monté et gonflé.

Avantages : Meilleur contrôle de la quantité de remplissage, les réservoirs de liquide d'étanchéité les plus grands ne peuvent pas être raccordés à la valve, c'est pourquoi ce procédé ne nécessite pas le transvasement du liquide d'étanchéité pour le remplissage selon le Procédé 1.

3.2 INTRODUIRE LE LIQUIDE D'ÉTANCHÉITÉ PAR LA VALVE

Dans ce procédé, le pneu peut être gonflé avant de verser le liquide d'étanchéité jusqu'à ce que le talon du pneu regagne son logement dans le flanc de la jante. L'air est ensuite à nouveau évacué et le liquide d'étanchéité est introduit par la valve.

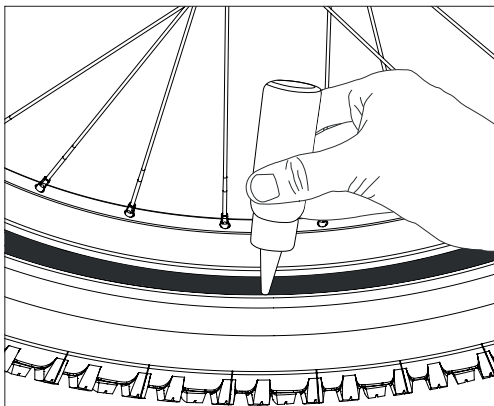
1. Tournez la roue de manière à ce que la valve soit en position 8 heures ou 4 heures.
2. Dévissez l'insert de valve pour le sortir du corps de valve.
3. Secouez vigoureusement la bouteille de liquide d'étanchéité pendant au moins 10 secondes et introduisez rapidement la quantité nécessaire dans le pneu par le corps de valve.
→ La quantité de liquide d'étanchéité nécessaire dépend du type de pneu.
4. Vissez l'insert de valve dans le corps de valve et gonflez le pneu.
→ Assurez-vous que le pneu est bien en place sur le pourtour de la jante.
→ Ne pas dépasser les pressions maximales prescrites pour la roue et le pneu utilisé.
5. Tournez et secouez le pneu afin de répartir le liquide d'étanchéité dans le pneu.



3.3 INTRODUIRE LE LIQUIDE D'ÉTANCHÉITÉ DANS LE PNEU PARTIELLEMENT MONTÉ

Dans ce procédé, le pneu n'est tout d'abord monté que dans la mesure jusqu'à laquelle il reste possible d'y placer du liquide d'étanchéité. Ensuite, le pneu est entièrement monté et gonflé.

1. Tournez la roue de manière à ce que la partie démontée du pneu soit en position 6 heures.
2. Secouez vigoureusement la bouteille de liquide d'étanchéité pendant au moins 10 secondes et introduisez rapidement la quantité nécessaire dans le pneu.
→ La quantité de liquide d'étanchéité nécessaire dépend du type de pneu.
3. Montez complètement le pneu et gonflez-le.
→ Assurez-vous que le pneu est bien en place sur le pourtour de la jante.
→ Ne pas dépasser les pressions maximales prescrites pour la roue et le pneu utilisé.
4. Tournez et secouez le pneu afin de répartir le liquide d'étanchéité dans le pneu.



4. AVANT CHAQUE UTILISATION

Vérifiez avant chaque utilisation que le pneu n'ait pas subi de perte de pression. Ne pas utiliser le vélo en cas de défaut ou de signe visible de défaut. En cas de doute, adressez-vous à un DT Swiss Service Center. Vous trouverez les adresses des DT Swiss Service Center à l'arrière de ce manuel, ou sur le site www.dtswiss.com.

5. STOCKAGE, MAINTENANCE ET ENTRETIEN

Le liquide d'étanchéité est à stocker dans un endroit frais et sec.

Les travaux d'entretien et de maintenance suivants sont à effectuer régulièrement pour un fonctionnement sans faille :

- Vérifiez après chaque sortie si des traces de liquide d'étanchéité sont visibles sur le pneu. Cela peut indiquer une crevaison scellée ou un défaut d'étanchéité. Dans ce cas, vérifiez la quantité de liquide d'étanchéité dans le pneu et rajoutez-en si nécessaire.
- Selon l'utilisation, nous recommandons de renouveler le liquide d'étanchéité à une fréquence d'1 à 6 mois.

6. DÉPANNAGE

Problème	Cause	Solution
Le système n'est pas étanche	Le ruban adhésif Tubeless a été mal collé ou est usé	Monter un nouveau ruban adhésif Tubeless
	Le pneu n'est pas prévu pour une utilisation Tubeless	Utiliser un pneu compatible Tubeless
	La valve Tubeless n'est pas droite	Redresser la valve Tubeless
	Le talon du pneu et/ou le flanc de la jante sont sales	Nettoyer le pneu et la jante
Le pneu ne « s'enclenche » pas sur la jante	Le flux d'air dans le pneu est trop faible	Utiliser une pompe spéciale pour pneus Tubeless, conçue pour atteindre un flux d'air plus élevé, ou utiliser un compresseur
		Démonter l'embout de la valve Tubeless et gonfler le pneu. Evacuer l'air, remonter l'embout de la valve et essayer à nouveau de gonfler le pneu.
De l'air s'échappe peu après le montage	Voir "Le système n'est pas étanche"	
	Le liquide d'étanchéité n'a pas été réparti dans le pneu après le remplissage	Tournez et secouez le pneu afin de répartir le liquide d'étanchéité dans le pneu
	Absence de problème. Une légère perte de pression est normale	Contrôlez la pression des pneus avant chaque sortie

En cas de questions ou problèmes non mentionnés ici, adressez-vous à votre revendeur ou à un technicien cycles.

DT SWISS AG

Längfeldweg 101
CH - 2504 Biel/Bienne
info.ch@dtswiss.com

DT SWISS, INC.

2493 Industrial Blvd.
USA - Grand Junction, CO 81505
info.us@dtswiss.com

DT SWISS (FRANCE) S.A.S.

Parc d'Activites de la Sarrée
Route de Gourdon
F - 06620 Le Bar sur Loup
info.fr@dtswiss.com

DT SWISS ASIA LTD.

No.5, Jingke 5th Rd., Nantun District
Taichung City 408
Taiwan (R.O.C.)
info.tw@dtswiss.com

DT SWISS DEUTSCHLAND GmbH

Albert-Einstein-Strasse 3
59302 Oelde
Germany
info.de@dtswiss.com

DT SWISS POLSKA Sp. z o.o.

ul. Towarowa 36
PL-64-600 Oborniki
Poland
info.pl@dtswiss.com

Subject to technical alterations, errors and misprints excepted. All rights reserved.
© by DT SWISS AG - www.dtswiss.com

TDXXXXXX04814S

V2024.05

DT SWISS